



Evangelisches  
**JOURNAL**<sub>AHR</sub>

Ausgabe 3 / 2021 Erntedank

Magazin der Evang. Kirchengemeinde Lahr



Aus dem Inhalt:

Titelthema: Fehler  
Ab Seite 3

Gottesdienste  
Ab Seite 30



## Blitzlichter aus dieser Ausgabe



Entschuldigung!? ... - Seite 4



Kurz angedacht - Seite 6



Neue Gesichter- S. 8



Turm saniert - S. 28



Umzug Pfarramt - S. 23



Friedensdekade - Seite 13

## Inhaltsverzeichnis

- |                                   |                             |
|-----------------------------------|-----------------------------|
| 03 Willkommen                     | 22 Kreuzgemeinde            |
| 04 Titelthema Fehler              | 27 Auferstehungsgemeinde    |
| 08 Kirchengemeinde Lahr           | 30 Gottesdienste            |
| 14 Kirchenmusik                   | 34 Konfirmierte 2021        |
| 16 Kinder & Familie               | 38 Freud und Leid           |
| 18 Jugendliche & junge Erwachsene | 42 Kontaktseiten/ Impressum |
| 20 Senioren / Erwachsene          |                             |

Viel Freude beim Lesen des Gemeindebriefes!

## „Autokorrektur ...“

Schnell noch eine Nachricht getippt, abgeschickt und schon ist es passiert!

Vermutlich kennen Sie das: Die Autokorrektur meines Smartphones hat es mal wieder gut gemeint und die Nachricht nach ihrem Wissen korrigiert.

Nun macht meine Nachricht keinen Sinn mehr und ich korrigiere sie. Aber wenn ich zu gestresst bin und zu schnell auf abschicken klicke korrigiert es auch diese Nachricht... Ein „Rattenschwanz“ aus Fehlern entsteht und mein Gegenüber muss zwischen den Zeilen lesen, was ich eigentlich meine ... Manchmal packt auch mich dabei die Wut, aber nicht selten muss ich dabei über die Autokorrektur-Fehler-Nachrichten meines Gegen-

übers und auch meiner eigenen herzlich Lachen. Und auch bei anderen erlebe ich dies immer wieder.

Wie schön wäre es, wenn es uns gelingen würde diesen entspannten Umgang mit diesen „kleinen“ Fehlern auch mit in unseren Alltag zu nehmen. Und unseren Blick immer mehr auf das dahinter, statt auf die Fehler zu richten?!

Oder wie es die Monatslosung im Oktober sagt: „Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken.“ (Hebräer 10,24)



*Es grüßt Sie ein letztes Mal herzlich, Diakonin Anna Lohf*





## Entschuldigung!?

Sie haben das sicher auch schon erlebt: im Gedränge im Supermarkt touchiere ich jemanden leicht mit meinem Einkaufswagen. Ich murmele – mehr oder weniger hörbar – ein „Entschuldigung“ und gehe weiter. Ist ja zum Glück nichts weiter passiert. Soweit so gut.

Dieses Thema „Entschuldigung“ beschäftigt mich immer wieder mal. Habe ich nicht auch meinen Kindern beigebracht, dass sie sich entschuldigen, wenn sie jemandem etwas angetan haben? Aber geht das überhaupt – sich entschuldigen?

Kann ich mich selbst entschulden? Bei einem Bankkredit geht das, keine Frage. Ich zahle meine Schulden zurück und bin dann schuldenfrei, ich habe mich entschuldet.

Aber bei einem anderen Menschen, dem ich etwas angetan habe, geht das im Grunde genommen nicht.

Wenn ich jemandem etwas angetan habe, dann kann ich nur um Entschuldigung oder um Vergebung bitten. Und das ist ein ganz entscheidender Unterschied.

Um Schuld loszuwerden, brauche ich ein Gegenüber. Jemand, der die Entschuldigung annimmt, jemand, der mir meine Schuld vergibt. Ich kann meine Schuld nicht selbst loswerden oder entsorgen, höchstens ignorieren und verdrängen.

Wer jemand anderen um etwas bittet oder bitten muss, macht sich von ihm oder ihr abhängig. Ich bin auf die „Gnade“ des anderen/der anderen angewiesen.

Das mag bei einem harmlosen unbeabsichtigten Rempeler im Supermarkt unbedeutend sein. Aber auch da kann ich meine Formulierung ändern und um Entschuldigung bitten. Sollte mein Gegenüber darauf nicht eingehen wollen, ist es halt so, damit kann ich leben.

Schwieriger wird es, wenn ich jemand – vielleicht sogar aus Absicht, weil ich verärgert oder wütend war – etwas Böses angetan habe, ihn oder sie seelisch oder körperlich verletzt habe, und mein Gegenüber meine Bitte um Entschuldigung und Vergebung nicht annehmen kann oder möchte.

Mit nicht vergebener Schuld leben zu müssen, ist in der Regel für beide Seiten eine Belastung.

Andererseits ist es im positiven Fall eine große Erleichterung, wenn jemand positiv auf diese Bitte eingeht, wenn man sich wieder aufrichtig in die Augen schauen kann, wenn Dinge, die zwischen einem stehen, ausgeräumt wurden. Und als Kinder haben wir hoffentlich auch gelernt, um etwas zu bitten.



Eine ernstgemeinte Bitte ist zwar das Eingeständnis, dass ich mich abhängig mache. Sie hat aber auch ihre ganz eigene Autorität, weil nämlich keinerlei Zwang ausgeübt wird.

Der Apostel Paulus macht das auch im Blick auf die Verkündigung des Evangeliums deutlich. Er schreibt in 2. Kor 5, 20: „So bitten wir nun an Christi statt: Lasst euch versöhnen mit Gott!“

Diese gute Botschaft, dass Gott Frieden mit uns geschlossen hat, dass er uns mit sich versöhnt hat, kann und darf man niemandem befehlen oder aufzwingen. Bewegt mich diese Bitte aber nicht viel mehr als eine Aufforderung oder ein Befehl?

Vielleicht erinnern Sie sich auch solche Situationen als Kinder: sie haben mit einem Freund oder einer Freundin gestritten. Jemand von den Eltern geht dazwischen und macht die Ansage: „Vertraget euch jetzt wieder!“ und „Gebt einander die Hand!“

Sie haben es wahrscheinlich in den meisten Fällen gemacht, weil sie keine andere Wahl hatten, aber möglicherweise in ihrem Herzen gedacht: „Dem zahl ich es noch heim!“

Ich jedenfalls traue im Fall der Verkündigung des Evangeliums wie auch im Fall des Schuldigwerdens an andern der Bitte mehr zu als jeder Aufforderung oder jedem Befehl.

*Ihr Raimund Fiehn,  
Pfarrer der Auferstehungsgemeinde*



## Und ganz plötzlich, aus dem Dunkeln und aus dem Nichts

Da ist es wieder. Ein Gefühl, das uns manchmal beschleicht, vielleicht, wenn die Tage wieder kürzer werden und der Himmel grauer oder auch so, einfach so.

Das Gefühl der Leere. Ein Freund sagte mir vor einigen Tagen: „man macht so viel und trotzdem frage ich mich, wo sind die letzten drei Wochen geblieben? Die Zeit zerrinnt.“

„Zerrinnen“ dachte ich ist genau der richtige Ausdruck. Denken Sie an den Urlaubssand, der einem zwischen den Fingern zerrinnt. Was bleibt? Nichts! Die Hand ist leer, man weiß, dass da etwas war, und kann es doch nicht mehr sehen. Die Gegenfrage ist natürlich, kann da nur was gewesen sein, wenn man es noch sieht?

Und schon sind wir mitten im Thema. Wie gehen wir damit um, wenn wir wissen, da war etwas, aber jetzt ist es leer. Wir vermissen da etwas, sehnen uns nach dem Fehlenden, manchmal auch vermeintlich.

Die Leere, die wir spüren, wenn wir allein gelassen werden, wenn ein lieber Mensch weggehen wollte weil er sein Leben anders weiterleben möchte oder vielleicht auch, weil er gehen musste, da die Lebenszeit vollendet war, wenn wir zurückbleiben. Die sichtbare Leere, aber auch die unsichtbare Leere. Und die

Ahnung oder auch das Wissen darüber, dass da etwas war.

Die Leere ist allgegenwärtig, in vielen Situationen. Da gibt es leere Innenstädte, leere Häuser, leere Läden. Viele Geflüchteten können ein trauriges Lied von leeren Geldbeuteln, leeren Tellern und Tassen singen. Vom leeren Zuhause.

Und dann leben in der Zeit der vielen Singlehaushalte. Da sind leere Stühle, leere Räume, halb-leere Kühlschränke, leere Betten.

Wir haben alle schon Menschen mit leerem Blick gesehen. Was muss passiert sein, dass der Blick nicht mehr beseelt ist? Menschen, die nichts mehr hoffen, nichts mehr erhoffen? Vielleicht auch nur vorübergehend?

Die Leere ist ein eigenartiges Phänomen und wir Menschen tun viel dafür, der Leere nicht begegnen zu müssen.

Doch sollten wir es bei dieser Erkenntnis belassen? Mitnichten!

Die Leere kann auch was. Sie kann uns etwas lehren. Sie lässt uns Raum,

Platz Neues zu erleben, zu kreieren, zu empfinden.

Insofern sollten wir die Leere nicht gleich verdrängen, so beklemmend sie auch manchmal auftreten kann.

Vielleicht sollte man sie auch einmal zulassen, um in sich hineinzuhören, zu erspüren, was alles möglich wäre.

Manche Menschen pflegen eine alte Tradition. Man hat einen gedeckten, aber unbesetzten Platz am Tisch. Erzählt wurde zum einen, es könne ja sein, dass der Herr Jesus anklopft. Andere erzählen, dieser Platz ist für den Menschen gedacht, der unverhofft vorbeikommt und für den man offen sein möchte.

Schön eigentlich. Hat Offenheit etwas mit Leere zu tun?

Irgendwie schon. Wenn alles besetzt ist, kein Platz da ist, da ist auch schon alles vorgegeben, da kann nichts Spontanes, Neues, vielleicht auch Ungewohntes entstehen.

Nur wenn irgendwo Platz, Freiraum ist kann auch etwas Neues entstehen. Das sollten wir bei der Leere auch mit bedenken.

Und nun noch ein Aphorismus von Ulrich Schaffer:

„Leere“

„Was du auch tust,  
und wie stark du dich auch sehnst,  
nie wird ganz ausreichen,  
was du hast.

An der Leere werden wir zu Träumern,  
Entdeckern, Liebenden und Hoffenden.

Wenn du dich aber  
für Bitterkeit entscheidest,  
dieses süße Gefühl an der Welt zu leiden,  
nicht wertgeschätzt zu sein  
dann schließt sich die Tür in die Weite.

Dann richtest du dich ein in dem,  
was du nicht hast  
und verpasst die Gabe der Sehnsucht:  
die geheimnisförmige Leere,  
die sich mit mehr füllt als du dir  
wünschen konntest.“

Ich glaube, ich wünsche Ihnen tatsächlich etwas Leere.



Alles Gute für Sie, es grüßt  
Petra Bredemeyer



### Neues Pfarrerehepaar in der Kreuzgemeinde

Zum September sind wir Maaßens in der Kreuzgemeinde angekommen. Johannes (13) und Matthias (11) sind gespannt auf ihre neuen Schulen in Lahr.

Wir Eltern werden in Stellenteilung die Pfarrstelle III mit Schwerpunkt im Predigtbezirk Stiftskirche und Burgheim wahrnehmen. Religionsunterricht werden wir an der Schutterlindenbergrundschule (FB-M) und an den Kaufmännischen Schulen (ThM) erteilen. Die letzten 14 Jahre durften wir in Stellenteilung an der Luthergemeinde Ettlingen das Wort Gottes verkündigen und die Gemeindeentwicklung begleiten. Freie Zeit verbringen wir gerne in der Familie, mit Musik, mit Wandern oder Langlauf (je nach Jahreszeit).

### Ein paar Sätze zu uns.

**Friederike Bornkamm-Maaßen**, aufgewachsen in Emmendingen. Mitwirken im Kindergottesdienst sowie in verschiedenen Gruppen der Kirchenmusik prägten meine Jugendzeit. Lahr kenne ich seit Studienzeiten, weil mein Vater hier Dekan war. Außerdem wurde ich 2003 in der Stiftskirche von Landesbischof Ulrich Fischer ordiniert.

Nach dem Studium in Bethel, Leipzig, Marburg und Heidelberg war ich Lehrvikarin in Mönchweiler. Anschließend koordinierte ich als Projektvikarin die Flüchtlingsbetreuung in einem großen

Wohnheim in Schwetzingen.

Mit dem Pfarrvikariat in Grötzingen kamen wir 2003 in den Karlsruher Raum. In Ettlingen wurden wir dann Eltern und Gemeindepfarrer in Stellenteilung.

In der Gemeinde habe ich mich der Frage gestellt, welche Formen kirchlichen Lebens unter für Familien in unserer Zeit relevant sein können. Mir ist eine lebensnahe Verkündigung und Begleitung einzelner Lebensabschnitte wichtig, im Gottesdienst wie auch bei Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen. Auch Menschen, die nicht regelmäßig im Leben der Gemeinde zu sehen sind, will ich gezielt in den Blick nehmen.

Kirche ist für mich wichtig als Gemeinschaft von Menschen, die aus der Verkündigung von Gottes heilsamer Zuwendung für ihr Leben Kraft gewinnen und sich von daher als Gemeinde den Herausforderungen der Zeit stellen können.

**Thorsten Maaßen**, geboren und aufgewachsen in Heide (Holstein). Kirche erlebte ich in der Jugend durch die Kirchentagsarbeit meiner Gemeinde, den Kirchenchor und die Christlichen Pfadfinder. Im Studium lernte ich meine Frau kennen. Unser Weg führte von Bethel über Leipzig nach Marburg. Mich zog es für ein Studienjahr zu den Waldensern nach Rom.

Nach einem Jahr als Pfarrhelfer auf der Insel Ischia begleitete Frank Schleifer in Hornberg mein Lehrvikariat. Nach



Für die Arbeit in der Gemeinde ist mir wichtig:

- Den Gottesdienst als heilvollen Weg Gottes mit der Gemeinde erlebbar zu machen.

- eine Verkündigung, die sowohl nah an der Lebenssituation ist als auch die biblische Botschaft ernst nimmt.
- Das Miteinander der Gaben und den Blick über den eigenen Kirchturm hinaus zu fördern.
- Der aufmerksame Blick für diejenigen, die man nicht regelmäßig in der Gemeinde sieht, die uns

wissenschaftlicher Tätigkeit an den Universitäten Marburg und Heidelberg wurde ich Pfarrvikar im Pfnztal (bei Pfr. Bernhard Würfel), bevor wir im Oktober 2007 nach Ettlingen kamen.

2010 konnte ich meine Dissertation über „Das Ökumeneverständnis Joseph Ratzingers“ veröffentlichen. Neben der Gemeinde habe ich im Kirchenbezirk den Prädikantendienst betreut und vertrete die Badische Landeskirche als Catholica-Beauftragter auf Konferenzen. Von 2014 bis 2021 war ich Vorsitzender des Evangelischen Bundes Baden. In Lahr werde ich neben meiner Hälfte im Gemeindegottesdienst einen Dienstauftrag an den Kaufmännischen Schulen versehen.

aber anvertraut sind mit ihrem Leben, ihren Sorgen und ihrem Glück, mit ihrer Suche nach Gott.

- Kirche stelle ich mir vor als
- Wanderndes Gottesvolk, das sich im Vertrauen auf Gott auch auf unbekannte Wege einlässt,
  - „Leib Christi“, an dem jeder seine Verantwortung wahrnimmt und dafür von den anderen geachtet wird.
  - „Tempel des Heiligen Geistes“, der in ökumenischer Weite über den eigenen Kirchturm hinausblickt.

*Ihr Pfarrerehepaar Friederike Bornkamm-Maaßen und Thorsten Maaßen*



## Umzug des Dekanats

Anfang August stand das Umzugsauto vorm Haus an der Stiftskirche am Doler Platz. Die Büromöbel von Dekan Rainer Becker und Dekanatssekretärin Ingrid Keiper-Fabricius wurden abgeholt und nach Offenburg ins Haus der Ev. Stadtkirchengemeinde gebracht. Dort in der Poststraße bei der Stadtkirche hat der Kirchenbezirk Räume für ein gemeinsames Dekanat und Schuldekanat angemietet.

Anlass für die Zusammenlegung der drei Dekanate und zwei Schuldekanate in der Ortenau waren die Veränderungen in der Bezirksleitung: Dekan Günter Ihle in Kehl kandidierte nach 16 Jahren nicht mehr für das Dekansamt. Dekanin Jutta Wellhöner in Offenburg wird ihr Amt ebenfalls am 31.12.2021 abgeben und weiter als Pfarrerin in Offenburg tätig sein. Dekan Frank Wellhöner wird 2025 in den Ruhestand gehen. Dann werden sich der neu gewählte Dekan für die Region Kehl, Oliver Wehrstein, und Dekan Rainer Becker das Dekansamt in der Ortenau teilen.

Die drei Dekanatssekretärinnen Frau Mold (Kehl), Frau Roth (Offenburg) und Frau Keiper-Fabricius (Lahr) arbeiten zukünftig als Team im gemeinsamen Dekanat.

Damit ist das Dekanat von Montag bis Freitag an allen Vor- und Nachmittagen erreichbar.

An der Zuständigkeit wird sich nichts ändern: Dekan Becker trägt weiter die Verantwortung für die Region Lahr und bei allen Fragen rund um Gottesdienste, Vertretungsdienste uvm. bleibt Frau Keiper-Fabricius Ansprechpartnerin für die Gemeinden.

Der Kirchenbezirk verspricht sich von der Zusammenlegung eine effektivere Zusammenarbeit zwischen den bisherigen Dekanaten und Schuldekanaten sowie ein verbesserter Service für die Pfarrämter. Allerdings muss sich die neue Technik und Software noch bewähren. Einziger Wehrmutstropfen: Dekanatssekretärin Frau Keiper-Fabricius und Dekan Rainer Becker vermissen schon jetzt die Gastfreundschaft, die kollegiale Zusammenarbeit und die freundlichen Begegnungen im Haus an der Stiftskirche...

Sie erreichen das Evang. Dekanat Ortenau unter folgenden Kontakten:

Dekanat Ortenau,  
Poststraße 16, 77652 Offenburg

Ingrid Keiper Fabricius: 0781/ 932229-14;  
Ingrid.keiper-fabricius@kbz.ekiba.de

Rainer Becker: 0781/932229-15;  
rainer.becker@kbz.ekiba.de

dekanat-offenburg.ortenau@kbz.ekiba.de



## Kirchengemeinderat Lahr

In seiner letzten Sitzung vor den Sommerferien am 19.7.21 hat der Kirchengemeinderat Lahr wichtige Beschlüsse gefasst:

Der Haushalt 2020/2021 wurde verabschiedet. Das ist deshalb erst relativ spät geschehen, weil das System des Haushalts auf einzelne Budgets umgestellt wurde. Nachdem die Kirchengemeinde Lahr seit 2 Jahren nur noch aus zwei großen Pfarrgemeinden besteht (Kreuzgemeinde und Auferstehungsgemeinde), musste die Zuteilung und Abrechnung der Gelder der Kirchengemeinde neu austariert werden. Das geschah in einem ausführlichen Prozess zunächst in einer vorbereitenden Arbeitsgruppe; dann anschließend in den Ältestenkreisen. Erfreulich ist, dass der Haushalt gegenüber dem vorangehenden Haushaltszeitraum keine Kürzungen vornehmen musste. Mit dem beschlossenen Haushalt endet für das Lahr das Haushaltssicherungskonzept

Es wurde ein Projekt zur Erprobung beschlossen, die Geschäftsführung der Kirchengemeinde vom Verwaltungs- und Serviceamt (VSA) in Offenburg nach Lahr umzusiedeln. Die Außenstelle Lahr des VSA war Ende 2019 zu der Hauptstelle in Offenburg umgezogen. Nun soll erprobt werden, den Teilbereich der Geschäftsführung der Kirchengemeinde nach Lahr zurückzuführen und an das Pfarramt der Kreuzgemeinde anzugliedern. Die Aufgabe übernimmt Esther Kugelstadt

zusätzlich zu ihren Pfarramtsstunden. Das Projekt wird vom Leiter des VSA, Friedhelm Roth, begleitet.

Ebenfalls vom VSA in Offenburg nach Lahr zurückgeführt werden soll die Verwaltung des Jugendheims Geroldseck. Die Stunden sollen an das Pfarramt der Auferstehungsgemeinde angegliedert werden.





Liebe Leser:innen, es ist mir eine Freude diese Worte an Sie zu richten. Denn mit diesen Zeilen stelle ich mich Ihnen vor als ein neues Gesicht in Ihrer Kirchengemeinde.

Sie fragen sich, wer ich bin und was mich zu Ihnen führt? Nun, ich will Sie nicht lange warten lassen:

Mein Name ist Nadine Kempf und ab 1. September 2021 werde ich als Pfarrerin im Probedienst – zusammen mit Pfarrer Raimund Fiehn und mit Ihnen – in der Auferstehungsgemeinde Gemeindeleben gestalten.

Ein paar Worte zu mir. Ich bin 29 Jahre alt und komme gebürtig aus Wertheim am Main. Dort bin ich mit zwei Geschwistern in einer großen Familie aufgewachsen. In Heidelberg habe ich 2011 das Theologiestudium begonnen.

Dann verschlug es mich nach Leipzig und Münster. Während meiner Studienzeit durfte ich vieles Verschiedenes kennenlernen. Mein Interesse lag vor allem in der Praktischen Theologie. Dort schlug mein Herz für Seelsorge und die Gestaltung von Gottesdiensten. Auch die Studienreise nach Israel hat meinen Horizont ausgeschmückt und bereichert und mein Herz schlägt höher, wenn ich an die Eindrücke zurückdenke.

Und das sind nur zwei Schlaglichter aus meinem Studium. So durfte ich in all der Zeit immer wieder Fremdem, Neuem begegnen – vor allem aber vielen verschiedenen Menschen. Und das war und ist mir eine große Freude.

2018 kehrte ich nach Heidelberg zurück. Das erste Examen stand an. Nachdem 2019 dieser Schritt gemacht war, folgten zwei Jahre Lehrvikariat (Sep. 2019 – Aug. 2021). In Lichtenau durfte ich diese Zeit verbringen. Und so hat es mich ein erstes Mal in die Ortenau verschlagen.

Nun, das waren einige Stationen meines Werdegangs. Aber, die Zeit dazwischen, zwischen Studieren, Lernen und Arbeiten, muss ja auch gefüllt werden. :-)

Und das mache ich am liebsten mit Dingen wie Spaziergehen, Wandern oder Radfahren. Egal – Hauptsache draußen sein in der Natur. Oder man findet mich beim Blumensträuße binden, Malen, Blumenampeln knüpfen oder Dekorieren, beim Postkarten Schreiben

oder im Kino. Beim Backen und Kochen oder beim Lesen. Ab und zu verfange ich mich auch in Serien. Was in diese Zeit zwischen Tun und Arbeiten auch gehört, ist eine gute Tasse Kaffee mit viel Milchschaum und dabei die Sonne im Gesicht spüren. Und natürlich Freund:innen und Familie besuchen oder selbst Besuch empfangen. Und der darf jetzt nach Lahr anreisen.

So bleibt mir zum Schluss zu sagen: Ich freue mich, dass mein Weg bei Ihnen in der Auferstehungsgemeinde weitergeht und blicke gespannt und vorfreudig auf die Zeit, die wir zusammen teilen werden, auf erste Begegnungen, Gespräche und Kennenlernen, auf gemeinsames Ausprobieren, Glauben teilen, Gottesdienste feiern, Aktionen gestalten, Gemeinschaft erleben und vieles mehr.

*So grüße ich Sie herzlich,  
Ihre Pfarrerin i. P. Nadine Kempf*

Herzliche Einladung zur Vorstellung von Nadine Kempf durch Dekan Rainer Becker im Gottesdienst der Auferstehungsgemeinde am 10. Oktober 2021 um 16 Uhr auf dem Gelände der Landesgartenschau bei der „Roten Schnecke“. Wenn es Ihnen möglich ist, bringen Sie einen Campingstuhl als Sitzgelegenheit mit. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Dinglinger Posauenchor gestaltet. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Martinskirche statt.



### Friedensdekate 2021 -

In einer global vernetzten Welt können wir uns nicht abschotten von den Problemen der anderen. Die Coronapandemie und die Klimakrise zeigen uns in besondere Weise, was uns alle gemeinsam betrifft und angeht. Deshalb soll und muss auch die Reichweite des Friedens eine globale sein und nicht nur auf unsere unmittelbare Nachbarschaft oder unser Land begrenzt. Darauf lenkt das diesjährige Motto der ökumenischen Friedensdekade unseren Blick.

**Andachten:** Mo 8. Nov 19.00 Uhr Johanneskirche Sulz und Mo 15. Nov. 19.00 Uhr Stiftskirche.



## Wir laden ein zum Mitsingen und Mitspielen!

Unsere Chöre dürfen wieder proben! Entweder mit den Bedingungen der „3G“ (geimpft, genesen, getestet) oder der „2G“ (geimpft, genesen) dürfen unsere Chöre wieder singen und musizieren.

Bei der Wahl der „2G“ durch den Chorleiter oder die Chorleiterin dürfen unsere Sängerinnen und Sänger wieder mit geringen Abständen proben und damit Freude am gemeinsamen Tun haben. Das ist sehr erfreulich!

Wir laden daher ganz herzlich wieder ein zum Mitsingen und Mitspielen in

-den Kirchenchor Sulz  
(Leitung Anne Höveler)

-den Kirchenchor Dinglingen  
(Leitung Martin Groß)

-die „Jammsingers“  
(Leitung Margarete Leins)

-Kantorei an der Stiftskirche  
(Leitung KMD Hermann Feist)

-den Posaunenchor Dinglingen  
(Leitung Martina Fünfgeld)

-den Kirchenchor Kippenheimweiler  
(Leitung Cordula Feist)

-den Kirchenchor Hugsweier  
(Leitung Irmgard Schaal)

-der Jacobuskantorei  
(Leitung KMD Hermann Feist)

Probenzeit, Kontaktadressen und die Coronawahl (3G oder 2G) sind zu erfahren beim Evang.Bezirskantorat Lahr, Mailadresse <kantorlahr@aol.com>

*Ihr Bezirskantor Hermann Feist*

**Aktuelle Termine:**

Aufgrund der wechselnden Regeln der Corona-Verordnung der Landesregierung sind Änderungen und Absagen von Terminen möglich.

Aktuelle Infos auch immer unter:

[www.bezirskantorat-lahr.de](http://www.bezirskantorat-lahr.de)

Datum	Uhrzeit	Programm	Ort
02.10.21	18.00 Uhr	<b>Albert Schweitzer – sein Leben, sein Wirken</b> Vortrag mit Orgelexkursion: Dr. Gottfried Schüz (Stiftung Deutsches Albert-Schweitzer-Zentrum); Pfarrer Markus Luy; KMD Hermann Feist (Orgel)	Haus an der Stiftskirche Lahr
03.10.21	15.00 - 18.00 Uhr	<b>Burgheimer Erntedank</b> Offene Kirche: Die Burgheimer Kirche wird festlich mit Erntedankgaben geschmückt. Anregende Texte zum Nachdenken werden ausgelegt, und es wird immer wieder auch musiziert.	Burgheimer Kirche
16.10.21	10.00 Uhr	<b>Konzertanter Gottesdienst</b> Werke von J.S.Bach, W.Fr.Bach, G.Ph. Telemann; Soli, Evang. Kirchenchor Lahr-Dinglingen, Evang. Kirchenchor Friesenheim, Projektchor; Capella instrumentalis Ortenau; Leitung: Martin Groß	Martinskirche Lahr-Dinglingen
22.11.21	19.00 Uhr	<b>G.Rossini „Petite messe solennelle“</b> Hanna Feist – Sopran; Cornelia Lanz – Alt; Nik Kevin Koch – Tenor; Menno Koller – Bass; Carl-Martin Buttgeret – Klavier; Franco Coali – Akkordeon; „Szene2“ – Ballett; KMD Hermann Feist - Leitung	Stiftskirche
27.11.21	18.00 Uhr	<b>Orgelvesper zum 1. Advent</b> 30 Minuten Orgelmusik, Lesungen, Lied	Stiftskirche
28.11.21	10.15 Uhr	<b>Kantatengottesdienst</b> G.Ph. Telemann, Kantate „Machet die Tore weit“; Soli, Collegium musicum, Kantorei; Leitung KMD Hermann Feist	Stiftskirche
30.11.21	18.00 Uhr	<b>„Lahrer Adventssingen“</b> Gesamtchor der Maîtrise vocale Lahr, Bläserquartett, Leitung KMD Hermann Feist, Streicherensemble der Städt. Musikschule, Leitung Claudia Bühler	Stiftskirche



### Unsere Familien- und Kindergottesdienste

Einzelne Gruppen starten wieder! Neuigkeiten findest du auf den Internetseiten: [www.kreuzgemeinde-lahr.de](http://www.kreuzgemeinde-lahr.de) und [www.auferstehungsgemeinde-lahr.de](http://www.auferstehungsgemeinde-lahr.de)

**KiBibelTreff Sulz: Gemeindesaal JOKI** hat neue Termine! Immer 10-11.00Uhr. 09.10./ 13.11. und 11.12. Mehr Infos im Pfarramt: 07821 - 92207-30



### Kommt lasst uns Brücken bauen – Kinderferienwoche 2021

In der ersten Sommerferienwochen fand wie jedes Jahr die Kinderferienwoche statt. Trotz Corona konnten fast 40 Kinder, in vier getrennten Gruppen in dieser Woche rund um die Martinskirche basteln, singen, toben und Geschichten der Bibel entdecken.

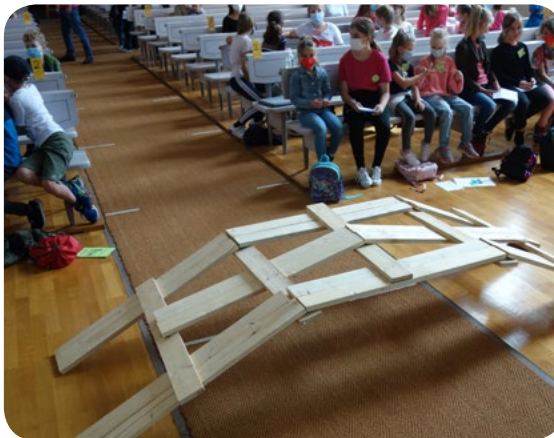
Passend zu unserem Thema wurde natürlich auch eine Brücke aus Holz gebaut, die komplett ohne Nägel und

andere Hilfsmittel stehen konnte, die sogenannte Da-Vinci-Brücke. Es wurden aber auch Traumfänger und Freundschaftsarmbänder gebastelt sowie T-Shirts gestaltet.

Außerdem hörten die Kinder jeden Tag eine neue biblische Geschichte, wie Gott eine Brücke zu den Menschen baut und auch wie wir Menschen zueinander Brücken bauen können. Auch ein Ausflug durfte, trotz Corona, nicht fehlen!

Dazu gingen wir alle auf das Landesgartenschauland und die Kinder konnten bei verschiedenen Stationen ihr Können und Geschick unter Beweis stellen oder auch einfach nur toben. Begleitet wurde die Kinderferienwoche von zwölf sehr engagierten Teamer\*innen. Die Leitung hatte dabei Pfarrer Frank Schleifer und Jule Becker. Wir alle sind sehr froh, dass wir auch dieses Jahr eine tolle Kinderferienwoche erleben konnten mit viel Spaß, Freude, tollen Teamer\*innen und begeisterten Kindern, trotz Corona!

*Ihre Jule Becker*



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Was vermehrte Jesus bei der wunderbaren Speisung der 5000?



Welche Frucht gehört zu welchem Blatt?



### Geschmacksquiz

Ihr braucht: einige Nahrungsmittel, Tücher zum Verbinden der Augen, einen Spielführer

Auf einem Tablett liegen die Nahrungsmittel in kleinen, mundgerechten Stückchen. Seht sie euch gut an, denn jetzt werden euch vom Spielführer die Augen verbunden. Er steckt euch etwas in den Mund, und ihr müsst es erraten. Probiert es mal mit verschiedenen Geschmäckern aus: scharfe Radieschen, süßes Obst, Kaffeebohnen, Käse, Salzbrezel, Brausebonbon.



### Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Auflösung: Brot und Fische; 1 und E, 2 und B, 3 und D, 4 und C, 5 und A





### Anna Lohf ist neue Bezirksjugendreferentin in der Ortenau/Region Lahr

„Ich freue mich, Lahr auch in Zukunft noch erhalten zu bleiben, wenn auch in anderer Funktion!“ diesen Satz habe ich in letzter Zeit oft gesagt und ähnlich oft auch gehört.

Ich bin dankbar, für die unzähligen Begegnungen, Aktionen und Erlebnisse mit euch in der Jugend- und Gemeindearbeit in den letzten 6 Jahren in der Kreuzgemeinde. Vieles wird mir sehr fehlen, aber zum Glück wird manches auch weitergehen! So freue ich mich euch weiterhin im Jugendtreff donnerstags zu sehen und auf weiterhin ganz viele einmalige Aktionen mit euch im Kirchenbezirk!

*Liebe Grüße, Anna Lohf*

### Jugendtreff

Wir treffen uns wieder jeden Donnerstag im Jugendtreff (ab 13 J.) von 18.30 - 21Uhr im Gemeindehaus an der Martinskirche, Martin- Luther-Str 4.

Dort quatschen wir, kochen und essen warm (kostenlos) zusammen, spielen Spiele, bereiten Jugendgottesdienste vor, chillen zusammen und, und, und! Keine feste Gruppe! Hier kann man jederzeit neu dazukommen! ;) Anmeldung ist aktuell zwingend! Anmeldung und Infos bei Anna Lohf (0173-13 93 172).

### #News

Du willst mehr erfahren? Dann schau unten Insta: evang\_jugend\_ortenau oder auf [www.evangelium-jugend-ortenau.de](http://www.evangelium-jugend-ortenau.de)

### Kreativ-Freizeit

Vom 10.-12. Dezember 2021 findet wieder die inzwischen legendäre Kreativfreizeit wieder statt. Ein ganzes Wochenende kann nach Herzenslust gebacken, gebastelt und gewerkelt werden.

Ob Weihnachtsgeschenke oder kreative Projekte fürs eigene Zimmer, für alle ist etwas dabei! Wer lieber beim Kochen hilft, spielt oder mit seinen Freund\*innen chillt, kommt ebenso auf seine Kosten, denn bei dieser Freizeit organisiert sich jede und jeder selbst.

Wenn auch du einen eigenen kleinen Workshop für andere anbietest kommst du sogar vergünstigt mit - sprich uns einfach an.

Anmeldung unter [www.evangelium-jugend-ortenau.de](http://www.evangelium-jugend-ortenau.de)

### Adventsaktion

Wir sind gerade dabei uns eine Adventsaktion zu überlegen. Wenn du Lust hast mit uns kreativ zu hirnieren oder als Teamer\*in dabei zu sein - melde dich gerne bei Anna Lohf.

### BaumCamp 2021-es geht weiter!

Die ersten Baum-Plattformen mussten im Frühjahr in Nordrach leider wieder abgebaut werden, da sie schon zwei Jahre standen. Nun sind wir gerade in Gesprächen nach einem neuen Standort, an dem wir gerne um Pfingsten rum ein neues BaumCamp starten wollen. Du hast Interesse? Dann melde dich gerne bei Anna Lohf (0173-13 93 172).





## Unsere Kreise und Gruppen

Einzelne Gruppen starten wieder! Neuigkeiten finden Sie auf den Internetseiten:

[www.kreuzgemeinde-lahr.de](http://www.kreuzgemeinde-lahr.de) und  
[www.auferstehungsgemeinde-lahr.de](http://www.auferstehungsgemeinde-lahr.de)

Und erhalten Sie in den Pfarrämtern  
(Kontakt Seite 40/41.)

### Frauenkreis am Montag

Jeweils um 19.00 Uhr,

04.10.

01.11.

06.12..

Gemeindehaus am Doler Platz

Kontakt: Brigitte Stulz (Tel 77776)

### Frauenkreis am Dienstag

Jeweils um 15.00 Uhr,

16.11.

14.12.

Gemeindehaus am Doler Platz

Kontakt: Irma Barraud, Tel 25633

Die Themen der Frauenkreise werden jew.  
aktuell im Gottesdienst der Stifts- und  
Burgheimer Kirche angekündigt.

## Nicht(s) vergessen – Gut vorbereitet für die letzte Reise

Die Broschüre: „Nicht(s) vergessen – Gut vorbereitet für die letzte Reise“ möchte Impulse geben und Hilfe sein, „sich auf den letzten Lebensabschnitt und die damit verbundenen Abschiede vorzubereiten“, wie Landesbischof Dr. Cornelius-Bundschuh im Geleitwort schreibt. Zugleich gibt sie Antworten auf wichtige Fragen rund um Bestattung und Trauer.

Die Begleitung am Lebensende und in der Zeit danach gehört zu den wichtigen Aufgaben der Kirche und ihrer Seelsorge. Dabei geht es – wie auch in dieser Broschüre – nicht allein um die Endlichkeit, sondern auch um die Schönheit und Kostbarkeit des Lebens und um die christliche Hoffnung über den Tod hinaus.

Gerne stellt Ihnen die badische Landeskirche diesen Ratgeber kostenlos zur Verfügung, bei Bedarf auch weitere Exemplare. Ihre Bestellung richten Sie bitte an:  
[bestellservice@ekiba.de](mailto:bestellservice@ekiba.de)

Herunterladen können Sie die Broschüre unter  
[www.nichtsvergessen.de](http://www.nichtsvergessen.de)

Dort finden Sie auch weitere Informationen.

# FREIWILLIGEN- DIENST IM AUSLAND\*

- # Entdecke andere Kulturen
- # Leiste einen wertvollen Beitrag
- # Jesus liebt dich – gib seine Liebe weiter!

\* Voraussetzung ist, dass du bei der Ausreise 18 Jahre alt bist, mindestens eine Fremdsprache beherrschst, bereit bist für 12 oder 6 Monate Engagement pur und ein Stück Robustheit und Flexibilität mitbringst.

[www.freiwillig-im-dienst.de](http://www.freiwillig-im-dienst.de)



## Kirchgeld 2021

Liebe Gemeindemitglieder!

Auch in diesem Jahr bitten wir um Ihre Hilfe für unsere Orgeln. Sie sind in den letzten Jahrzehnten nicht mehr gründlich überholt worden, so dass nun größere Sanierungsaufgaben anstehen.

**Die Steinmeyer-Orgel in der Christuskirche** kann zur Zeit nicht mit allen Registern gespielt werden. Die kleinen Ventilbälgchen im Rückpositiv (sie öffnen der Pfeife die Windzufuhr) sind nach 60 Jahren zerfallen und müssen erneuert werden. Die Klaviaturen des Orgelspieltisches sollten grundlegend überarbeitet werden. Ebenso muss die Elektrik den heutigen Bestimmungen angepasst werden. Bei den Arbeiten werden auch alle Pfeifen gereinigt und neu gestimmt. Insgesamt kostet uns die Restaurierung 30.500 Euro. Zusätzlich trägt die Landeskirche 37.000 Euro. Bisher wurden schon über 6.000 Euro gespendet.

**In der Johanneskirche** steht nach 58 Jahren ebenfalls eine Komplettreinigung für **die Friedrich-Weigle-Orgel** an. Sie wird 28.000 Euro kosten, wovon die Landeskirche 7.000 Euro tragen wird.

**Die Mühleisen-Orgel in der Stiftskirche** verlangt immer wieder nach kleineren Reparaturen. Da jedoch nun manchmal auch der Motor durch Neben-

geräusche auffällt, wird er in absehbarer Zeit ersetzt werden müssen. Das würde aktuell 13.000 Euro kosten.

Wir sind zuversichtlich, dass wir mit Ihrer Hilfe weiterhin die hohe Qualität unserer musikalischen Gestaltung der Gottesdienste halten können - trotz der Einbußen durch die Corona-Zeit.

Wenn Ihnen ein anderes Anliegen am Herzen liegt, das Sie in unserer Gemeinde besonders unterstützen wollen – wir freuen uns auch über jede zweckbestimmte Spende und werden sie in Ihrem Sinn verwenden.

*Ihr Pfarrer Michael Donner*

### Unsere Kontodaten:

Evang. KREUZGEMEINDE Lahr  
IBAN: DE 38 6645 0050 0004 9461 85  
BIC: SOLADES10FG

Gerne können Sie auch einen eigenen Spendenzweck bestimmen.

Wir danken Ihnen, für Ihre Unterstützung!

## Das Pfarramt der Kreuzgemeinde ist umgezogen

Das Pfarramt der Kreuzgemeinde ist umgezogen – aber nur 20 m weiter ins Nachbarhaus. Es befindet sich künftig im Haus an der Stiftskirche im 4. Stock und ist bequem und barrierefrei über den Fahrstuhl zu erreichen.

Auf dem gleichen Stockwerk wie das Pfarramt befinden sich die Diensträume der Pfarrer Schleifer und Donner. Die Sekretärinnen freuen sich auf künftig ganz kurze Wege zu den Pfarrern in ihre Nachbarschaft und zu anderen kirchlichen Einrichtungen wie Bezirkskantorat und Diakonie im Haus.

Der Umzug ins Haus an der Stiftskirche war möglich geworden, weil das Dekanat ausgezogen ist – es wird künftig in Offenburg in einem gemeinsamen Büro mit den anderen Dekanaten der Ortenau verortet sein. (Siehe Artikel S. 10)

In die bisherigen Räume des Pfarramts im Pfarrhaus werden Pfarrer Maaßen und Pfarrerin Bornkamm-Maaßen ihre Dienstzimmer haben – sowie das auch bei früheren Pfarrern an der Stiftskirche gewesen war.

### Kontakt zum Pfarramt:

Pfarramt der Kreuzgemeinde  
Doler Platz 7, 77933 Lahr,  
4. Stock, Aufzug vorhanden

### Öffnungszeiten:

Mo bis Fr ab 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
und am Mi 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

### Sie erreichen uns unter:

Tel.: 07821 - 92207-30  
kreuzgemeinde.lahr@kbz.ekiba.de  
www.kreuzgemeinde-lahr.de





Foto: Lehmann

Monatsspruch  
OKTOBER  
2021

Lasst uns  
aufeinander  
achthaben und  
einander anspornen  
zur Liebe und zu  
guten Werken.

HEBRÄER 10,24

### Kuppelkonzert in der Christuskirche

Das Stuttgarter Waldhornquartett kommt am Freitag, 29. Oktober, in die Christuskirche nach Lahr. Die vier Musiker sind bei den Stuttgarter Philharmonikern und dem Staatsorchester Stuttgart als Hornisten tätig. Der Eintritt ist frei, wir bitten um Spenden für die Renovation der Orgel.

### Orgelrenovation Christus

Seit über einem Jahr erbitten wir Spenden für die Renovation unserer Steinmeyer-Orgel in der Christuskirche. Trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie konnten wir schon über 6.000,- Euro sammeln. Allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches Dankeschön! Von den 30.000,- Euro, die wir für die Renovation aus unserem Etat zahlen müssen, fehlen also noch 24.000,-. Der Freundeskreis der Christuskirche hat in seiner letzten Mitgliederversammlung beschlossen, 10.000,- Euro beizutragen. Über diese großzügige Unterstützung freuen wir uns in der Gemeinde besonders. Mit Ihrer Unterstützung werden wir auch noch den fehlenden Betrag aufbringen. Vielen Dank für Ihre Hilfe

*Ihr Pfarrer Michael Donner*



### Gottesdienst auf der Picknickdecke

Einen schönen Gottesdienst feierten im Juli 12 Familien vor allem aus dem Kinder-Bibel-Treff im Sulzbachtal beim Bangerthäusle. Das Thema war die Schöpfungsgeschichte gewesen. Jedes Kind gestaltete ein eigenes Plakat zu den Schöpfungswerken. Weil das Format von den Familien so gut angenommen wurde, soll es weitere „Gottesdienste auf der Picknickdecke“ geben.

### Ökumenischer Wandergottesdienst

Im vergangenen Jahr musste der geplante ökumenische Wandergottesdienst ausfallen. In diesem Jahr soll er stattfinden. Termin: 17.Oktober. Start ist um 9.30 Uhr an der evang. Johanneskirche; Abschluss gegen 12 Uhr beim kath. Pfarrhaus.

Ob es dort wie bei früheren Wandergottesdiensten einen kleinen Hock geben kann, ist noch offen. Auf dem Weg wird es mehrere Stationen zum Oberthema „Der Wein erfreue des Menschen Herz“ geben. Eine detaillierte Ausschreibung – auch mit Angabe des Wegs- gibt es auf dem Pfarramt und liegt in den Kirchen aus. Eine Anmeldung ist erforderlich. Außerdem setzen wir das Einhalten der 3 G (Geimpft, genesen, getestet) voraus. Ein Schnelltest kann vor Ort erfolgen.

### Erntedank

Am Erntedanksonntag (4.Okt.) stellen sich wieder die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gemeinde vor. Gottesdienstbeginn ist 10.15 Uhr. Ob es wie in früheren Jahren nach dem Gottesdienst ein Suppenessen geben kann, ist noch offen.

*Ihr Pfarrer Frank Schleifer*

*Nachtrag zum Journal 2/21: Ein Bild von Gerlinde Erb in rot, gold und weiß gehalten, diesem liegt die Offenbarung 21 zu Grunde.*





### Sonntag, 3. Oktober 2021, 15-18 Uhr Burgheimer Erntedank

Aufgrund der aktuellen Coronaverordnungen ist es auch 2021 nicht möglich, die Erntedankmusik in der Burgheimer Kirche im gewohnten Rahmen durchzuführen.

Dennoch soll die Tradition in diesem Jahr auf kreative Weise mit einer offenen Erntedankkirche fortgeführt werden.

Die Burgheimer Kirche wird festlich geschmückt mit Erntegaben und ist am Erntedanksonntag 3. Oktober von 15- 18 Uhr geöffnet.



stimmungsvollen Umgebung der Kirche auf sich wirken lassen.

Ob man nur kurz reinschaut, oder eine Weile in der Kirche verbleiben möchte, kann jeder selbst entscheiden.

Ein Ordnungsdienst achtet auf die Einhaltung der Abstände, eine Maske muss im Kirchenraum getragen werden. So ist es möglich, unter Einhaltung der geltenden Verordnungen Erntedank in der Burgheimer Kirche dieses Jahr durchzuführen.

*Herzliche Einladung!*



Anregende Texte zum Nachdenken werden ausgelegt, und es wird immer wieder auch musiziert.

So können die Besucherinnen und Besucher den Erntedankschmuck ansehen, und Musik und Texte in der

durften wir im September zu Pfarrehepaar Bornkamm-Maaßen in Lahr sagen.

Wir freuen uns auf das gemeinsame wirken in der Kreuzgemeinde!

### „Herzlich Willkommen“



### Großputz am Gemeindezentrum Melanchton

*Da war was im Busch...*

Es macht Freude, wenn es rund um Haus und Garten grünt und blüht. Weniger Freude macht es, wenn das Grünzeug alles zu überwuchern droht. Bevor dem Gemeindezentrum Melanchton das Schicksal von Dornröschens heckenumsponnenen Schloss drohte, haben mutige freiwillige Helfer zwar nicht zum Schwert, aber immerhin zu Säge, Heckenschere und Rasenmäher gegriffen.

Unter der fachmännischen Anleitung und durch die tatkräftige Mithilfe von Kai Bräutigam, Junior-Chef der gleichnamigen Gärtnerei in der Breslauer Straße, gelang es in zwei Arbeitseinsätzen, dem Wildwuchs zu Leibe zu rücken:

Da wurde gesägt und geschnippelt, gefegt und gesenst, dass es eine Freude war, zuzusehen. Und in der Tat: Das Ergebnis kann sich sehen lassen, das Gemeindezentrum erstrahlt nunmehr freundlicher als Dornröschens Schloss!

Mitgeholfen haben:

Herr Stürz / Herr und Frau Brandt / Frau Höfflin / Frau Fehrenbach-Isele / Herr und Frau Winter / Herr Kai Bräutigam / Herr Weber / Herr Eurich / Herr Heitzelmann / Herr Muthmann / Frau Ursol / Frau Holzwarth / Herr Zimmermann





### Turm der Martinskirche wieder ohne Gerüst

Nun ist der Turm der Martinskirche wieder ohne Gerüst zu sehen. Da schon vor einigen Monate Teile des Putzes heruntergefallen waren, musste das Hauptportal und der gesamte Durchgang gesperrt werden. Es dauerte einige Zeit bis die Genehmigung zur Sanierung da war, dann musste wärmeres Wetter abgewartet werden. Jetzt aber ist es geschafft. Der gesamte Putz am Turm ist saniert, auch an der Südseite des Kirchenschiffs mussten noch zwei Stellen überarbeitet werden.

Das Hauptportal kann jetzt zu den Gottesdiensten wieder genutzt werden und wir hoffen, dass der sanierte Putz lange hält.

*Raimund Fiehn, Pfr.*



### Nachruf Lidia Zimbelmann

Die ehemalige Paulusgemeinde musste sich von Lidia Zimbelmann verabschieden, die am 21. April im Alter von 65 Jahren verstarb. Sie war in 2 Gemeinden Kirchenälteste. Von 2001-2007 in der Luthergemeinde und ab 2013 in der Paulusgemeinde. Bei der Wahl 2019 zum Ältestenkreis konnte sie leider aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr teilnehmen.

Lidia Zimbelmann war sehr aktiv und vor allem die Lesungen im Gottesdienst übernahm sie gerne. Besonders an einen Gottesdienst kann ich mich sehr gut erinnern. Lidia Zimbelmann hatte nach ihrer Operation, als es ihr wieder besser ging, im Gottesdienst, einen Dank an unseren Herrn Jesus Christus ausgesprochen, was mich sehr gerührt hatte. Sie war ein Vorbild christlichen Lebens für uns alle.

Die Besuchsdienste lagen ihr sehr am Herzen. Beim Austragen des Journals hatte sie einen größeren Bezirk. Sie wurde dabei von ihrem Mann Georg tatkräftig unterstützt.

Wir verlieren mit Lidia Zimbelmann eine liebevolle, angenehme Kirchenälteste. Der Ältestenkreis der Auferstehungsgemeinde wird Lidia Zimbelmann immer in guter Erinnerung behalten.

*Manfred Schmidt*

### 3 Fragen an Irina Brandt

*Steckbrief:*

*Predigtbezirk:* Melanchton

*Wohnstraße:* Alte Rheinstraße

*Funktion in der Gemeinde:*

Sorgt seit fünf Jahren im Gemeindezentrum (GZ) und im Kindergarten „Regenbogen“ für Sauberkeit und Ordnung

#### 1. Was macht Ihre Gemeinde für Sie besonders?

Ich wohne ganz in der Nähe vom GZ – daher war es im Wortsinne naheliegend, Teil dieser Gemeinde zu werden.

Außerdem bietet diese Gemeinde für alle Altersgruppen und Interessen sehr viel: Von der Mutter-Kind-Gruppe über Posaunenchor oder Flötenkurs bis zum Seniorennachmittag reicht das Angebot. Allerdings war das vor Corona so.

#### 2. Was wünschen Sie sich für die Zukunft Ihrer Gemeinde?

Das Corona endlich vorbei ist und wieder der normale Alltagsbetrieb einkehrt. Dann wird wieder alles besser. Durch Corona wird das Gemeindeleben doch arg eingeschränkt und ich glaube, dass alle froh sind, wenn das vorbei ist.

#### 3. Wie lautet Ihr persönliches Lebensmotto?

Kein Krieg, gesund bleiben und lange leben – dann wird alles gut.

### Vorstellung Nadine Kempf, Pfarrerin i. P.

Herzliche Einladung zur Vorstellung von Nadine Kempf durch Dekan Rainer Becker im Gottesdienst der Auferstehungsgemeinde am 10. Oktober 2021 um 16 Uhr auf dem Gelände der Landesgartenschau bei der „Roten Schnecke“.

Wenn es Ihnen möglich ist, bringen Sie einen Campingstuhl als Sitzgelegenheit mit. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Dinglinger Posauenchor gestaltet. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Martinskirche statt.



Foto von Irina Brandt



	Christuskirche	Johanneskirche
03.10.	10.15 <b>FAM</b> Pfr. Donner	10.15 <b>FAM</b> Pfr. Schleifer
09.10.	18.30 Abend GD Pfr. Donner	–
10.10.	–	09.00 Pfr. Maaßen
17.10.	10.15 Pfr. Maaßen	09.30 Ökum. Wandergottesdienst Pfr. Schleifer
24.10.	10.15 Pfr. Donner	09.00 Pfr. Schleifer
30.10.	–	19.00 Abend GD Pfr. Schleifer
31.10.	10.15 Uhr Reformations-Gottesdienst in der Stiftskirche mit Pfarrer Schleifer	
07.11.	10.15 N.N.	10.15 <b>FAM</b> Pfr. Schleifer
08.11.	–	19.00 Friedensdekade Pfr. Schleifer
13.11.	18.30 Abend GD Pfr. Donner	–
14.11.	–	09.00 Pfr. Donner
15.11.	–	–
17.11.	19.00 Pfr. Donner	19.00 Pfr. Schleifer
21.11.	10.15 Pfr. Donner mit Verstorbenenengedenken	10.15 Pfr. Schleifer mit Verstorbenenengedenken
28.11.	10.15 Pfr. Donner	09.00 Pfr. Schleifer
05.12..	10.15 N.N.	10.15 <b>FAM</b> N.N.
11.12.	18.30 Abend GD N.N.	–
12.12.	10.15 N.N.	09.00

AM = Abendmahl    KI = mit Kindergottesdienst    FAM = Familiengottesdienst

	Burgheimer Kirche	Stiftskirche
03.10.	09.00 Pfr. Maaßen	10.15 Pfr. Maaßen
09.10.	–	–
10.10.	19.30 Taizégebet	10.15 Pfr. Maaßen
17.10.	09.00 Pfr. Donner	10.15 Pfr. Donner
24.10.	09.00 Pfr. Maaßen	10.15 Pfr. Maaßen
30.10.	–	–
31.10.	10.15 Uhr Reformations-Gottesdienst in der Stiftskirche mit Pfarrer Schleifer	
07.11.	09.00 N.N.	10.15 N.N.
08.11.	–	–
13.11.	–	–
14.11.	10.15 Pfr. Maaßen mit Verstorbenenengedenken	10.15 N.N.
15.11.	–	19.00 Friedensdekade Pfr. Schleifer
17.11.	–	–
21.11.	19.30 Uhr Taizégebet	10.15 Pfr. Maaßen mit Verstorbenenengedenken
28.11.	09.00 Pfr. Maaßen	10.15 Pfr. Maaßen
05.12..	09.00 N.N.	10.15 N.N.
11.12.	–	–
12.12.	19.30 Taizégebet	10.15 N.N.

MUS = musikalisch gestalteter Gottesdienst    KK = Kirchkaffee

Bitte beachten Sie : Änderungen durch die Corona-Pandemie sind jederzeit möglich. Die aktuellen Änderungen finden Sie auf unserer Homepage: [www.kreuzgemeinde-lahr.de](http://www.kreuzgemeinde-lahr.de) und im Schaukasten.



	Philipp Melanchthon	Erlöserkirche
03.10.	10.30 Pfr. Fiehn Erntedank mit AM	9.00 Pfr. Fiehn Erntedank mit AM
10.10.	16.00 Zentraler Gottesdienst auf dem LGS Gelände bei der „roten Schnecke“ Vorstellung Pfarrerin i.P. Nadine Kempf mit Dekan Rainer Becker und Dinglinger Posaunenchor	
17.10.	9.00 Pfrin. Kempf	10.30 Pfrin. Kempf
24.10.	9.00 N.N	10.30 N.N
31.10.	9.00 N.N	10.30 N.N
07.11.	10.30 Pfr. Fiehn	9.00 Pfr. Fiehn
14.11.	10.30 N.N	9.00 N.N
17.11.	19.00 Buß- und Bettag Zentraler Gottesdienst in der Erlöserkirche Kippenheimweiler	
21.11.	9.00 Pfrin. Kempf	10.30 Pfrin. Kempf
28.11.	9.00 Pfr. Fiehn AM	10.30 Pfr. Fiehn AM

	Martinskirche	Mietersheimer Kirche Gemeindehaus
03.10.	10.30 Pfrin. Kempf Erntedank mit AM	9.00 Pfrin. Kempf Erntedank mit AM
10.10.	16.00 Zentraler Gottesdienst auf dem LGS Gelände bei der „roten Schnecke“ Vorstellung Pfarrerin i.P. Nadine Kempf mit Dekan Rainer Becker und Dinglinger Posaunenchor	
17.10.	10.30 Pfr. Fiehn	9.00 Pfr. Fiehn
24.10.	18.30 Pfr. Fiehn	–
31.10.	18.30 N.N	–
07.11.	10.30 N.N	9.00 N.N
14.11.	18.30 Pfrin. Kempf	–
17.11.	19.00 Buß- und Bettag Zentraler Gottesdienst in der Erlöserkirche Kippenheimweiler	
21.11.	10.30 Pfr. Fiehn	9.00 Pfr. Fiehn
28.11.	10.30 Pfrin. Kempf AM	9.00 Pfrin. Kempf AM

# Täglich

## „Mini-Telefon-Andacht“

**von ihren Pfarrer\*innen  
und Diakoninnen aus Lahr und Umgebung**

**Rufen Sie an unter 07821 - 922 07 - 50**

**Jeden Tag ab ca. 13 Uhr eine neue Andacht  
die Tag und Nacht zu hören ist.**

**Bitte weitersagen - *Herzlichen Dank!***

FAM = Familiengottesdienst      TA = Taufgelegenheit      AM = Abendmahl  
 mMUS = Musikalisch gestalteter Gottesdienst      KI = mit Kindergottesdienst

Bitte beachten Sie : Änderungen durch die Corona-Pandemie sind jederzeit möglich.  
 Die aktuellen Änderungen finden Sie auf unserer Homepage:  
[www.auferstehungsgemeinde-lahr.de](http://www.auferstehungsgemeinde-lahr.de) und im Schaukasten.



Wir wünschen unseren Konfirmierten alles Gute:

Konfirmation in der Stiftskirche  
am 8. Mai 2021

Darja Marker  
Aimée Pfeiffer  
Niclas Schnaiter  
Stefanie Haufler  
Anne Ivoll  
Johanna Acs  
Jakob Surbeck  
Daniel Miller

Konfirmation in der Stiftskirche  
am 9. Mai 2021

Thomas Kusnezow  
Alex Walter  
Maja Bühler  
Nele Bühler  
Alexia Gelbling  
Diana Schuvje

Konfirmation an der Stiftskirche  
am 27. Juni 2021

Lennart Singler  
Pauline Bazlen  
Annika Hoppe  
Zoe Ehinger  
Paula Sievers  
Ann-Sophie Schrape  
Lara Dick  
Alea Schmid  
Amy Cummings  
Nina Lösle  
Maximilian Wagner  
Aidan Ehle  
Melissa Kost

Konfirmation an der Stiftskirche am  
26. Juni 2021

Tina Hübner  
Liz Riedel  
Luke Riedel  
Theo Droll  
Lukas Fiedler  
Yalda Seidler  
Emma Fiedler  
Mia Zimmermann  
Heidi Schmidt  
Fiete Sattler  
Julia Nolte  
Anastasia Warkentin  
Clara Hornig

Konfirmation in der Stiftskirche  
am 27. Juni 2021

Silas Vollmer  
Paul Frankenhauser  
Zacharias Leins  
Colin Faißt  
Tobias Trotter  
Alexander Gegenreder  
Andreas Taach  
Jakob Neumann  
Max Kugelstadt

Konfirmation in der kath. Kirche Peter  
und Paul am 24. April 2021

Nick Beratz  
Anton Herzog  
Lina Müller  
Manuel Tomm

Konfirmation in der kath. Kirche Peter  
und Paul am 25. April 2021

Albina Aul  
Elina Köln  
Elias Maier  
Niklas Meier

Konfirmation in der kath. Kirche Peter  
und Paul am 25. April 2021

Emma Göppert  
Bennit Heidrich  
Alessio Menges

Konfirmation in der Christuskirche  
am 1. Mai 2021

Cedrik Wacker  
Loralie Schmidt

Konfirmation in der Christuskirche  
am 2. Mai 2021

Loreen Biegert  
Lilli Gehle  
Lynn Leser

Konfirmation in der kath. Kirche Peter  
und Paul am 12. Juni 2021

Emil Kinsvater  
Henri Kollmer  
Max Maletz  
Nina Zähringer

Konfirmation in der Christuskirche  
am 19. Juni 2021

Smilla Grüb  
Joos Heindl  
Venera Karp  
Edita Rudi

Konfirmation in der Christuskirche  
am 20. Juni 2021

Alexander Brinz  
Lili Dahlinger  
Justin Schäfer  
Luk Whelan



## Wir wünschen unseren Konfirmierten alles Gute:

### Konfirmation in der Martinskirche am 24. April 2021

Melanie Akst  
Evelyn Boxberger  
John Leon Budko  
Sophia Kranz  
Vanessa Koop  
Julia Matzkewitsch  
Viktoria Matzkewitsch  
Leon Siebenhaar  
Nicole Strak  
Viktoria Zakharova

### Konfirmation in der Martinskirche am 25. April 2021

Arthur Arendt  
Michelle Binz  
Anita Boxberger  
Fabian Fischer  
Kevin Friesen  
Jan Paul Heidt  
Vivien Heidt  
Felix Kießling  
John Rotärmel  
Alex Smirnov  
Lukas Täubert  
Martin Tomm  
Thomas Wagner

### Konfirmation an der Kaiserswaldhalle am 12. Juni 2021

Aaron Florian Hauser  
David Popp  
Tobias Hörnig  
Jason Saretzky

### Konfirmation an der Kaiserswaldhalle am 13. Juni 2021

Melissa Betker  
Diana Filipow  
Leon Fuchs  
Vanessa Götte  
Leonard Heidebrecht  
Nicole Hildmann  
Thorben Kraus  
Alwina Renz  
Luis Töpfer  
Marius Jona Weis

### Konfirmation in der Martinskirche am 19. Juni 2021

Victoria Bauer  
Finn Endsbiller  
Matthias Erke  
Saskia Ferenac  
Emilia Gehart  
William Gustav Marple  
Daniel Miller  
Anthony Reber  
Nelli Schilleref  
Michael Tschernow  
Viktor Tschernow  
Anton Weber  
Elisabeth Weber

### Konfirmation in der Martinskirche am 26. Juni 2021

Jana Böhme  
Lara Marcelle Böhme  
Marley-Jean Deguire  
Sofia Fening  
Carolyn Harter  
Lena Herold  
Elisabeth Kramer  
Mike Mühlbeier  
Raik Noah Müller  
Lea Rotärmel  
Mike Joel Schmieder

### Konfirmation in der Martinskirche am 27. Juni 2021

Julia Fuchs  
Sophie Josseline Gross  
Veronika Hartung  
Alina Lebsack  
Heinrich Lehmann  
Marlon Mieth  
Viktoria Rem  
Celina Steiger  
Levin Schaber  
Lena Stulz  
Vivien Ayleen Wajant



### In unserer Kirche wurden getauft:



- 03.04.21 Fabian Miller
- 17.04.21 Anton Pericolini
- 08.05.21 Daniel Miller
- 08.05.21 Maxim Miller
- 23.05.21 Theodor Bich
- 19.06.21 Amelie Ritter
- 26.06.21 Lara Dick
- 03.07.21 Jasmina Baars
- 10.07.21 Maxim Orlov
- 10.07.21 Ben Grütter
- 17.07.21 Caroline Kerbs
- 24.07.21 Mark Schlotgauer
- 08.08.21 Liv Petuch
- 28.08.21 Matheo Wolf
- 28.08.21 Max Eichner
- 28.08.21 Jonte Heinemann
- 29.08.21 Philipp Kretz

### In unserer Kirche wurden getraut



- 26.06.21 Maksim und Corinna Herdt
- 07.08.21 Arkadij und Janet Portje
- 07.08.21 Valentin und Simona Schlott

### Wir gedenken unserer Verstorbenen:



- 27.04.21 Oliver Siefert (57)
- 05.05.21 Cornelia Burry (39)
- 06.05.21 Ella Ertel (70)
- 07.05.21 Elfriede Held (87)
- 12.05.21 Helene Friedrich (94)
- 14.05.21 Lothar Lienig (93)

### Wir gedenken unserer Verstorbenen:



- 21.05.21 Olga Moßmann (66)
- 21.05.21 Gertrud Meyer (100)
- 21.05.21 Eva Waeldin (99)
- 28.05.21 Axel Walter (76)
- 28.05.21 Ingeborg Reimann (97)
- 04.06.21 Liane Gromen (82)
- 09.06.21 Renate Kopp (74)
- 10.06.21 Lieselotte Saar (97)
- 11.06.21 Dieter Benz (80)
- 15.06.21 Doris Wilhelm (72)
- 22.06.21 Margaretha Jäger (90)
- 25.06.21 Ali Pacewitsch (86)
- 02.07.21 Martin Schmutz (58)
- 07.07.21 Hans-Jürgen von Buhrmeister (82)
- 09.07.21 Manfred Lipinski (83)
- 09.07.21 Viktor Becker (85)
- 16.07.21 Reinhold Geist (80)
- 27.07.21 Gustav Eiteneier (86)
- 28.07.21 Christa Hettich (76)
- 05.08.21 Eduard Miller (38)
- 05.08.21 Abram Flaming (98)
- 16.08.21 Heinz Hockauf (88)
- 25.08.21 Manfred Reis (78)
- 27.08.21 Anna Hermanowski (102)
- 31.08.21 Ingrid Meier (76)



### In unserer Kirche wurden getauft:



#### Martinskirche:

- 25.06.2021 Marley-Jean Deguire
- 25.06.2021 Julia Fuchs
- 03.07.2021 Mark Ostwald
- 03.07.2021 Leo Weinberger
- 17.07.2021 Emily Hermann
- 17.07.2021 Maxim Wolf
- 25.07.2021 Lina Faninstil
- 25.07.2021 Robert Faninstil
- 14.08.2021 Marvin Burghardt
- 15.08.2021 Lukas Grafried
- 21.08.2021 Ilay Maxim Geisel
- 21.08.2021 Theo Sinner

#### Mieterheimer Kirchle:

- 31.07.2021 Merle Woitsch

#### Erlöserkirche:

- 03.07.2021 Leo Rumbach
- 31.07.2021 Amelie Weißenberger
- 31.07.2021 Isabella Weißenberger
- 21.08.2021 Isabel Weber
- 05.09.2021 Lenni Lang
- 11.09.2021 Lara Lemke

### In unserer Kirche wurden getraut:



#### Martinskirche:

- 04.09.2021 Quirin und Jasmin Himmelsbach, geb. Meyer

### Wir gedenken unserer Verstorbenen:



#### Philipp Melanchthon:

- 20.05.2021 Georg Reisch
- 28.05.2021 Ernst Artur von Manger
- 11.06.2021 Lilli Gerlach
- 14.06.2021 Lilli Risto
- 29.06.2021 Lidia Ekrot
- 08.07.2021 Elisabeth Janot
- 29.07.2021 Evelyn Obert-Zampilli
- 30.07.2021 Peter Schmal
- 06.08.2021 Wladimir Krämer

#### Mieterheimer Kirchle:

- 27.04.2021 Lidia Zimbelmann
- 09.06.2021 Wilhelm Schmidt
- 30.06.2021 Elfriede Wöhrle
- 28.07.2021 Marta Hauber
- 24.08.2021 Wilma Reber
- 02.09.2021 Werner Siefert

#### Erlöserkirche:

- 29.07.2021 Elisabeth Boss

#### Martinskirche:

- 21.05.2021 Maria Weber
- 11.06.2021 Gertrude Bohnert
- 24.06.2021 Ingrid Schwend
- 23.07.2021 Marie-Louise Lang



## Evangelische Kreuzgemeinde Lahr

**NEU:** Pfarramt: Doler Platz 7, 4. Stock, 77933 Lahr  
**Telefon:** 07821 - 92207-30 und **Telefax:** 07821 - 991097  
**Mail:** kreuzgemeinde.lahr@kbz.ekiba.de  
**Internetseite:** www.kreuzgemeinde-lahr.de  
**Konto:** IBAN: DE38 6645 0050 0004 9461 85  
**Öffnungszeiten:** Mo bis Fr ab 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr und  
 am Mi zusätzlich 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr.  
 (Weitere Termine nach Absprache)  
**Sekretärinnen:** Elke Surbeck, Esther Kugelstadt, Martina Kalt

### Predigtbezirk 1 Christuskirche

Pfarrer Michael Donner, (Tel. 92207-32), Mail: Michael.Donner@kbz.ekiba.de  
 Gemeindesaal an der Christuskirche, Jammstr. 2

### Predigtbezirk 2 Friedens- u Johanneskirche

Pfarrer Frank Schleifer (Tel. 92207-31), Mail: Frank.Schleifer@kbz.ekiba.de  
 Gemeindesaal an der Johanneskirche, Gartenstr. 13, Lahr - Sulz

### Predigtbezirk 3 Stifts- u Burgheimer Kirche

Pfarrehepaar Friederike Bornkamm-Maaßen und Thorsten Maaßen (Tel. 92207-33),  
**Mail:** friederike.bornkamm-maassen@kbz.ekiba.de  
 thorsten.maassen@kbz.ekiba.de  
 Haus an der Stiftskirche, Doler Platz 7

### Für die ganze Kreuzgemeinde

Diakonenstelle vakant

### Evang. Bezirkskantorat Lahr, Doler Platz 7, 77933 Lahr

**Sekretärin:** Sigrid Renz  
**Bezirkskantor KMD:** Hermann Feist (Tel. 92207-22)  
**Öffnungszeiten:** Di 9.00 - 12.00 Uhr und Fr 8.00 - 12.00 Uhr  
**Mail:** kantorlahr@aol.com und **Internet:** www.bezirkskantorat-Lahr.de

### Evang. Klinikseelsorge Ortenau-Klinikum Lahr-Ettenheim

und Herzzentrum Lahr  
 Diakonin Dorothee Moldenhauer (Tel. 93-2205)  
**Mail:** dorothee.moldenhauer@ortenau-klinikum.de



## Evangelische Auferstehungsgemeinde Lahr,

**Pfarramt:** Martin-Luther-Str. 5, 77933 Lahr  
**Telefon:** 07821-22530 und **Telefax:** 07821-3302  
**Mail:** auferstehungsgemeinde.lahr@kbz.ekiba.de  
**Homepage:** www.auferstehungsgemeinde-lahr.de  
**Konto:** IBAN: DE 66 6645 0050 0004 9532 47  
**Sekretariat:** Liane Holzwarth und Ina Ursol  
 Mo/Di/Fr: 9-11.30 Uhr und Di/Do: 15.30-17.30 Uhr  
 (weitere Termine nach Absprache)

### Vorsitzende des Ältestenkreises: Monika Esken

**Mail:** monika.esken@kbz.ekiba.de

**Pfarrstelle I:** Nadine Kempf, Pfarrerin i.P.  
 (Schwerpunkt Erlöserkirche  
 und Gemeindezentrum Philipp Melanchthon)  
**Telefon:** 07821 - 9089616  
**Mobil:** 0151-22028963  
**Mail:** nadine.kempf@kbz.ekiba.de

**Pfarrstelle II:** Raimund Fiehn, Pfr.  
 (Schwerpunkt Martinskirche  
 und Mietersheimer Kirchle)  
**Telefon:** 07821-985926  
**Mobil:** 01520-4880583  
**Mail:** raimund.fiehn@kbz.ekiba.de

**Diakonin:** Lisa Lüdemann ist in Elternzeit.

### Evang. Bezirksjugendbüro Ortenau / Region Lahr

**Sekretärin:** Sigrid Renz  
**Diakonin Anna Lohf** (Tel. 0173 - 1393172)  
**Mail:** Anna.Lohf@kbz.ekiba.de  
**Büro:** Martin-Luther-Str. 5

## Impressum:

V.i.S.d.P. Susanne  
 Oser, Vorsitzende der  
 Kirchengemeinde Lahr.  
 Herausgeberin: Evang.  
 Kirchengemeinde Lahr,  
 Doler Platz 7, 77933  
 Lahr. Verantwort-  
 liche Redaktion i.S.d.P.  
 für diese Ausgabe:  
 Gemeindediakonin  
 Anna Lohf, anna.lohf@  
 kbz.ekiba.de . V.i.S.d.P.  
 für die Seiten der Pfarr-  
 gemeinden: Die jewei-  
 lige Pfarrgemeinden.  
**Schreiben Sie uns,**  
 wenn Sie Verbesse-  
 rungsvorschlägen  
 haben oder etwas zu  
 einer der nächsten  
 Ausgaben beitragen  
 möchten.

Auch können Sie  
 unsere Ausgabe jeder-  
 zeit Online lesen unter:  
 www.kreuzgemeinde-  
 lahr.de und www.aufer-  
 stehungsgemeinde-  
 lahr.de  
 Bleiben Sie behütet!



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



## ABSCHIEDLICH LEBEN

Unser Leben,  
ein Weg voller Abschiede:  
wenn Beziehungen scheitern,  
wenn Hoffnungen sich zerschlagen,  
wenn Lebensphasen beendet sind,  
wenn vertraute Menschen sterben,  
wenn der eigene Tod naht.

Täglich lernen,  
abschiedlich zu leben:  
die eigenen Grenzen erkennen,  
die eigene Endlichkeit annehmen  
und in diesem Bewusstsein  
offen sein für das Leben  
und jeden kostbaren Augenblick.

Gisela Baltes

